

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards am Ende der Klasse 4

Kompetenzbereich	Bildungsstandard
	Die Lernenden können...
Wahrnehmen und beschreiben	- die eigene Person als einzigartig wahrnehmen und beschreiben. - Gefühle und Wünsche wahrnehmen und ausdrücken. - die eigene Person als Teil der Umwelt wahrnehmen. - die eigene Zeit wahrnehmen und den Umgang damit beschreiben. - entdecken, dass der Mensch ein Fragender ist und nach Antworten sucht. - unterschiedliche Formen des Zusammenlebens wahrnehmen und beschreiben.
Verstehen und deuten	- Erfahrungen menschlichen Lebens benennen und mit eigenen Erfahrungen verknüpfen. - Fragen nach Herkunft und Zukunft und nach dem Sinn des Lebens stellen und feststellen, dass es verschiedene Antworten gibt. - grundlegende Erfahrungen als zum Leben dazugehörig anerkennen. - religiöse und kulturelle Lebenspraxis als Weltdeutung verstehen.
Erkennen und beurteilen	- den Menschen als Teil der Natur sehen. - Verhaltensweisen von Menschen unterscheiden und deren Folgen begründet einschätzen. - zu eigenen Meinungen finden und diese begründen. - Freiheit und Verantwortung bei Entscheidungen einschätzen und begründen. - Ergebnisse von Handlungen auf Grund der Absichten, Umstände und möglicher Folgen beurteilen.

Anteil nehmen und ausdrücken	- einander zuhören und aufeinander eingehen. - an Gefühlen und Bedürfnissen anderer Anteil nehmen und dies zeigen - Achtung und Toleranz gegenüber Anderen und Anderem ausdrücken.
Verantwortung übernehmen und handeln.	- auf sich selbst und auf ihre Bedürfnisse achten. - das eigene Lebensumfeld verantwortungsbewusst mitgestalten. - Regeln eines gelingenden miteinander Lebens anerkennen und einhalten.

→ Alle benannten Kompetenzbereiche können mit den Inhaltsfeldern verknüpft werden.

Schulcurriculum Fach Ethik am Ende Klasse 4

Alle Inhaltsfelder sind am Ende der Klasse 2 und am Ende der Klasse 4 behandelt

Inhaltsfelder		Inhalte	Vorschläge für Lernwege, mögliche Methoden, Medien, usw.
Ich und die anderen	Jeder Mensch ist einmalig. Zu ihm gehören Stärken und Schwächen. Er erlebt grundlegende Gefühle wie Freude, Angst und Trauer und macht unterschiedliche Erfahrungen wie Erfolg und Misserfolg und lernt damit umzugehen. Mit anderen Menschen verbinden ihn Gemeinsamkeiten und Unterschiede.	Klasse 1/2: - Das bin ich (Klasse 1) - Gefühle (Klasse 1)	- Arbeitsheft „Ethik an Stationen“, Auer Verlag - Arbeitsheft „Ethik fachfremd unterrichten“, Auer Verlag - Arbeitsheft „Ethik 1/2“, Cornelsen Verlag
		Klasse 3/4: - Weihnachten in anderen Ländern / Kinder dieser Welt (Klasse 4)	- Arbeitsheft „Kinder aus aller Welt“, Kohl-Verlag
Ich in der Gemeinschaft	Als Teil menschlicher Gemeinschaften muss sich jeder Einzelne mit seinen Verantwortungsbereichen, seinen Pflichten und Rechten auseinandersetzen. Achtsamkeit und Wertschätzung im Umgang mit anderen sowie gegenseitige Hilfe sind notwendig. Dabei schafft Wahrheit Vertrauen, während Lüge Vertrauen bricht. Es bestehen Konflikte zwischen Sollen und Wollen des Einzelnen. Konflikte in Gemeinschaften haben Ursachen. Gruppen benötigen Regeln, denen Regelfindungsprozesse vorausgehen. Die „Goldene Regel“ ist dafür eine Leitlinie.	Klasse 1/2: - Swimmy (Klasse 1) - Freundschaften (Klasse 1) - Familie (Klasse 1)	- Bilderbuch, Plakat basteln - Streiten, sich vertragen - Arbeitsheft „Ethik an Stationen“, Auer Verlag - Arbeitsheft „Ethik fachfremd unterrichten“, Auer Verlag - Arbeitsheft „Ethik 1/2“, Cornelsen Verlag

		Klasse 3/4: - Freundschaften und Konflikte (Klasse 3) - Kinderrechte / Gerechtigkeit (Klasse 3)	- Arbeitsheft „Ethik an Stationen“, Auer Verlag - Arbeitsheft „Die Welt und ich mittendrin“, Diesterweg Verlag
Ich und meine Zeit	Das Leben jedes Kindes ist geprägt von Strukturen und Gewohnheiten im Alltag. Bei der eigenverantwortlichen Mitgestaltung der Zeit in der Schule und der Freizeit kommen eigene Wünsche und Ziele zum Ausdruck. Dabei können sich Wünsche und Ziele für die eigene Zukunft entwickeln oder festigen. Lebenszeit ist einem stetigen Wandel ausgesetzt: „Alles hat seine Zeit“. Dazu gehören auch Fragen nach dem Lebensende und der Bewältigung von Trauer.	Klasse 1/2: - Zeit (Klasse 2)	- Pflanzen und Tiere im Wandel, Tagesablauf - Arbeitsheft „Ethik fachfremd unterrichten“, Auer Verlag
		Klasse 3/4: - Tod (Klasse 4)	- Arbeitsheft „Über Leben und Tod nachdenken“, Auer Verlag - Arbeitsheft „Ethik an Stationen“, Auer Verlag
Natur und Umwelt	Jeder Mensch ist durch eine bewusste Ernährung und Lebensführung für sich mitverantwortlich, um seine körperliche und geistige Gesundheit zu erhalten. Das Staunen über die Natur und ihre Vielfalt sowie die Einsicht in Abhängigkeiten des Menschen von der Natur tragen zu einer wertschätzenden Haltung gegenüber der Natur – Pflanzen, Tiere und Menschen – bei. Veränderungen, die durch die Eingriffe des Menschen in die Natur erfolgen, sind auch für nachfolgende Generationen bedeutsam. Die Umwelt des Menschen bietet Raum für verantwortliche Mitgestaltung.	Klasse 1/2: - Natur (Klasse 2)	- Arbeitsheft „Ethik fachfremd unterrichten“, Auer Verlag - Arbeitsheft „Ethik 1/2“, Cornelsen Verlag
		Klasse 3/4: - Umweltbewusstsein (Klasse 3)	- Müll im Meer
Kultur und Religion	Bräuche und Feste im Jahres- und Lebenskreis sind sinnstiftend. Menschen erkennen, dass Räume und Orte für andere eine besondere Bedeutung haben. Sie achten diese und setzen sie zu ihrem eigenen Leben in Bezug. Menschen- und Gottesbilder unterschiedlicher Weltanschauung gelten als gleichberechtigt. Ein	Klasse 1/2: - Wichtige christliche Feste - Feste allgemein (Klasse 2)	- Ostern, Weihnachten, Nikolaus - Arbeitsheft „Ethik an Stationen“, Auer Verlag - St. Martin, Halloween, Allerheiligen, Tag der dt. Einheit,

	verantwortungsbewusstes Denken und Handeln führt zu einem dialogischen, wertschätzenden Miteinander der Kulturen und Religionen innerhalb der Gesellschaft.		usw. → Einteilung in politische Feste, Kirchenfeste und persönliche Feste - Arbeitsheft „Ethik fachfremd unterrichten“, Auer Verlag - Arbeitsheft „Ethik 1/2“, Cornelsen Verlag
		Klasse3/4: - Wichtige christliche Feste - Andere Religionen Klasse 3: Judentum und/oder Islam Klasse 4: Hinduismus und/oder Buddhismus	- Ostern, Weihnachten, Nikolaus - Arbeitsheft „Ethik an Stationen“, Auer Verlag - Zum Vergleich Islam/Christentum: Holzfiguren „Jesu Geburt“ - Arbeitshefte: Lernwerkstatt „Den Hinduismus kennen lernen“/ „Den Buddhismus kennen lernen“, Kohl Verlag

Festlegung bezüglich des Umgangs mit Rechtschreibfehlern in Lernzielkontrollen im Fach Ethik:

Für Jahrgangsstufe 2 gilt:

- . a) Wörter, die durch Rechtschreibfehler unlesbar geworden sind → kein Punkt
- . b) Allgemeine Rechtschreibfehler → volle Punktzahl
- . c) Wörter, die falsch abgeschrieben wurden → ½ Punkt

Für Jahrgangsstufe 3 und 4 gilt:

- . a) Wörter, die durch Rechtschreibfehler unlesbar geworden sind → kein Punkt
- . b) Allgemeine Rechtschreibfehler → volle Punktzahl
- . c) Wörter, die falsch abgeschrieben wurden → ½ Punkt
- . d) Falsch geschriebene (im Unterricht erarbeitete) Fachbegriffe → ½ Punkt